

Internationaler „Augusto Massari Preis“

Allgemeines Reglement

Präambel

Um das Andenken an unseren 1988 gestorbenen Freund Severino Massari - eingetragen in das Gedenkbuch der italienischen Philatelie und Gründungsmitglied des „Centro Italiano di Filatelia Tematica“ - lebendig zu halten, hat der C.I.F.T. beschlossen, das Patronat für den von ihm gestifteten internationalen Preis für Musikphilatelie zum Andenken an seinen Vater, den Komponisten und Orchesterdirektor Augusto Massari zu übernehmen. Der C.I.F.T. fördert diese Initiative und vertraut dessen Organisation jeweils einem Verband oder einem Verein an, der diese Aufgabe unter Berücksichtigung des Reglements ausführen wird.

Organisation

Artikel 1:

Die Veranstaltung muss direkt und/oder mit Unterstützung eines Vereines oder eines Philatelistenverbandes veranstaltet werden, der an den jeweiligen nationalen Philatelistenverband angeschlossen ist, welcher seinerseits an die internationale Philatelisten Vereinigung (FIP) angegliedert sein muss. Die Organisatoren müssen ihre Tätigkeit daraufhin ausrichten, dem „Augusto Massari Preis“ und der damit verbundenen Ausstellung den größtmöglichen Bekanntheitsgrad zu ermöglichen. Soweit möglich soll die Veranstaltung unter dem Patronat des jeweiligen nationalen Philatelistenverbandes stehen und von diesem gefördert werden.

Um den „Augusto Massari Preis“ organisieren zu können ist es notwendig, dass Ausstellungsrahmen für mindestens 1.800 Albenblätter (ca. 24 x 31 cm), d.h. für 30 Sammlungen von je 60 Blättern, zu Verfügung stehen.

Artikel 2:

Die Koordination der Veranstaltungen obliegt dem Generalsekretär des „Augusto Massari Preis“ in Person des Leiters der Gruppe „Musik“ im „Centro Italiano di Filatelia Tematica“. Er muss die notwendigen Kontakte zu den nationalen Motivgruppen aufrecht erhalten und übernimmt jeweils die Koordinierung und die künstlerische Leitung der Veranstaltung. Für die Erfüllung seiner Aufgabe wird er in das Organisationskomitee berufen und soll während der Veranstaltung am Ort der Ausstellung anwesend sein. Er hat zu Lasten der Organisatoren das Anrecht auf die gleichen finanziellen Leistungen wie die Preisrichter.

Artikel 3:

Die Organisatoren des „Augusto Massari Preis“ müssen circa ein Jahr vor dem vereinbarten Ausstellungsdatum ein besonderes Reglement ausarbeiten. Dieses muss folgende Angaben enthalten: Ausstellungsort und -datum, die Zahl und die Größe der zur Verfügung stehenden Rahmen, die Modalitäten für den Hin- und Rücktransport der Sammlungen, Versicherung und Bewachung, etc.

Soweit möglich, werden die Rahmen den Sammlern kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beurteilung

Artikel 4:

Das Preisgericht wird durch die Organisatoren ernannt. Es setzt sich aus mindestens fünf Mitgliedern zusammen. Die Preisrichter müssen von den jeweiligen nationalen Verbänden zugelassen sein und sollen möglichst für internationale Ausstellungen qualifiziert sein. Zwei Preisrichter sollen dem organisierenden Land angehören und zwei sollen aus anderen Ländern kommen. Ein Preisrichter wird durch den Generalsekretär des „Augusto Massari Preis“ ernannt; er wird italienischer Nationalität sein und wird als Repräsentant des Landes teilnehmen, in dem der „Augusto Massari Preis“ ins Leben gerufen wurde. Mindestens einer der Preisrichter muss über gute Kenntnisse des Motivgebietes Musik verfügen.

Die Mitglieder des Preisgerichtes haben Anrecht auf die üblichen finanziellen Erstattungen die für Preisrichter bei nationalen oder internationalen Ausstellungen angewendet werden (Reisekosten und Aufenthalt).

„Beobachter“ und „Eleven“, ohne Stimmrecht können zur Arbeit des Preisgerichtes zugelassen werden. Sie können durch die Organisatoren oder die thematischen Verbände der Heimatländer benannt werden.

Nach dem „Palmarés“ steht das Preisgericht den anwesenden Ausstellern für ein Jurygespräch zur Verfügung.

Artikel 5:

Die Sammlungen werden nach dem besonderen Reglement für die Beurteilung von thematischen Sammlungen der FIP (SREV) beurteilt.

Artikel 6:

Der „Augusto Massari Preis“ wird vom Preisgericht der Sammlung zugesprochen, die das beste Ergebnis erreicht hat.

Teilnahme

Artikel 7:

Am „Augusto Massari Preis“ können alle Sammlungen zu den Themen „Musik“ und „Tanz“ teilnehmen, eine Vorqualifikation ist nicht notwendig. Die Aussteller müssen Eigentümer der ausgestellten Sammlungen sein. Nicht zugelassen sind Sammlungen von Briefmarkenhändlern. Sammlungen, die nicht dem „ethischen Code“ der FIP entsprechen werden nicht bewertet.

Artikel 8:

Eine Sammlung, die mit dem „Augusto Massari Preis“ ausgezeichnet wurde, kann auf Einladung an den beiden folgenden Ausstellungen ausserhalb des Wettbewerbs teilnehmen. Der Sammler kann jedoch mit einer anderen Sammlung am Wettbewerb teilnehmen. Nach Ablauf der Sperrfrist, kann eine ausgezeichnete Sammlung erneut in der Wettbewerbsklasse teilnehmen. Jeder Sammler darf nur mit einem Exponat am Wettbewerb teilnehmen.

Auszeichnungen

Artikel 9:

Den ausgestellten Sammlungen wird eine Wertungsmedaille und ein entsprechendes Diplom verliehen. Alle Aussteller erhalten einen Beurteilungsbogen mit der in den verschiedenen Kategorien erreichten Punktzahl. Die Preise müssen dem Preisgericht von den Veranstaltern zur Verfügung gestellt werden. Sie können alle identisch sein, auf dem Diplom muß jedoch das erreichte Medaillenniveau angegeben werden: Gross-Gold / Gold / Gross-Vermeil / Vermeil / Gross-Silber / Silber / Silberbronze / Bronze / Diplom.

Patronat

Artikel 10:

Das „Centro Italiano di Filatelia Tematica“ übernimmt das Patronat über die Veranstaltung und wird den Organisatoren, die dieses Reglement in jeder Hinsicht respektieren, den „Augusto Massari Preis“ zur Verfügung stellen. Der Preis besteht aus einer silbernen Tafel mit einer goldenen Medaille und der Inschrift „Internationaler Augusto Massari Preis für Musikphilatelie“ sowie Ort und Datum der Veranstaltung.

Literaturklasse

Artikel 11:

Die Organisatoren können entsprechend ihren Kriterien und ihren Möglichkeiten eine spezielle Klasse für „Literatur zur Musikphilatelie“ in der gleichen Rangstufe (national bzw. international) einrichten. Die ausgestellten Werke werden vom Preisgericht gemäß dem FIP-Reglement zur Beurteilung philatelistischer Literatur bewertet. Gesonderte Literaturpreisrichter können von den Organisatoren hinzugezogen werden. Auch die Teilnehmer in der Literaturklasse erhalten eine Wertungsmedaille und ein Diplom mit dem Niveau der erreichten Medaille.

Der Generalsekretär des Preises und Leiter der Musikgruppe gemäß Art. 2 ist derzeit
Valeriano Genovese
Via Siora Andriana del Vescovo, 7/B
31100 TREVISO
tel. 347 6948137
E-Mail: valerianogenovese101@gmail.com